



Elene Kheoshvili ist eine georgische Geigerin. Sie wurde am 24. November 2002 in Tiflis, Georgien, geboren und wuchs in einer Musikerfamilie auf. Ihre musikalische Ausbildung begann sie an der zentralen Musikschule für „Talentierte Kinder“ bei Prof. Rodam Jandieri. 2016 gewann Elene das Internationale Wettbewerb-Festival „Harmony“. Zwei Jahre später, im Jahr 2018, wurde sie sowohl beim „Otar-Taktakishvili-Wettbewerb“ als auch beim „2. Vaja-Chachava-Wettbewerb“ in Tiflis ausgezeichnet. Zudem war sie Konzertmeisterin des Schulorchesters.

2019 bestand sie das Probespiel für das „Pan-Caucasian Youth Orchestra“ des Tsinandali Festivals. Als jüngste Teilnehmerin trat sie dort gemeinsam mit international renommierten Solist:innen wie Mischa Maisky, Yuja Wang und Martha Argerich auf. Im selben Jahr debütierte sie als Solistin mit dem Sinfonieorchester der Oper Tiflis.

Seit 2020 studiert Elene Kheoshvili Bachelor bei Prof. Skerdjano Keraj an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Aachen. In den Jahren 2021 und 2023 war sie Stipendiatin des Deutschland-Stipendiums. 2024 gewann sie das Probespiel bei der Jungen Deutschen Philharmonie. Seit 2022 unterrichtet sie Geige und Klavier an der Musikschule Kreuzau.

Ab dem Wintersemester 2025 beginnt Elene Kheoshvili ihr Masterstudium an der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Aachen. Darüber hinaus ist sie studentische Hilfskraft (SHK) in der Klasse von Prof. Keraj und Mitglied von Fachbereichsart II. Elene Kheoshvili übernimmt regelmäßig die Position der Konzertmeisterin im Hochschulorchester. Sie war Finalistin und Sonderpreisträgerin des Prof.-Werner-Scholz-Preises beim Queen-Sophie-Charlotte Internationalen Wettbewerb 2025. Im November 2025 wurde Elene Kheoshvili beim Brigitte-Kempen-Wettbewerb mit dem 1. Preis ausgezeichnet.